Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 26 (1922-1923)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



amtlich bewilligter

Ausverkauf

(vom 25. Januar bis 24. Februar 1923)

ist überall als günstige Einkaufsgelegenheit für Qualitätswaren bekannt!

Grands Magasins

S. A., Zürich

JELMOLI

Das Haus für Qualitätswaren.

Bücherschat.

"Das Licht". Sechs kleine Novellen, von Ernst Zahn. (Stuttgart, Deutsche Verlagsanstalt.) Wurde man früher beim Lesen von Ernst Zahns Werken an Rosegger, Anzengruber und Meher erinnert, denkt man, sein neuestes Buch in der Hand, an Theodor Storm, nur mit dem bedeutsamen Unterschied, daß er jett aus innerem Erleben heraus zu der Neife und Klarheit des Stils und zu der reinen ergreifenden Stimmung gelangt ist, die Storm besonders eignet. Diese 6 kleinen Novellen wiegen darum vielleicht schwerer als 6 große Werke. Die Ruhe, mit der Zahn hier die Erschütterungen darstellt, durch welche er seine

Heldinnen hindurchführt, ist diejenige des Erzählers, der sich selbst überwunden und menschliche Schickfale verstehen gelernt hat. "Im Förderkorb", die erste Novelle, erste Novelle, bringt mit dem mittelalterlichen Schwankmotiv vom "Schreiber im Korb" allerdings eine seltsame Lösung des Konflikts und verlangt eigentlich eine humoristische Darstellung, und der Don Juan oder Giovanni in der zweiten wirkt etwas balladenhaft; aber diese Aussehungen wollen der fünst= lerischen Errungenschaft gegenüber, welche das ganze Buch kennzeichnet, nicht viel bedeuten. Dieses wird Ernst Jahn viel neue Freunde werben.

In dem Wirrwarr unzähliger Lockangebote, Ausverkäufe etc. gilt es klaren Kopf zu behalten, denn die Möbelfrage ist, wie keine andere, eine absolute Vertrauensfrage. Mit ihrer Lösung ist Friede und Glück im Hause eng verknüpft. Bei diesem verantwortungsvollen Schritt schenkt man das Vertrauen am besten einer guten, altrenommierten Firma, die nach dem einzig richtigen Grundsatz arbeitet: Nicht das Billigste ist das Beste, sondern das Beste ist das Billigste. Es ist aber bekannt und folgende Preise beweisen es, daß es unserer Firma gelungen ist, kraft ihres enormen Umsatzes auch das Preisproblem ohne Qualitätseinbuße zu lösen. So vermag denn kein noch so verlockender Schein-Ausverkauf und keine jener "einzigartigen Occasions" die feststehende Tatsache zu verwischen, daß die Möbel-Pfister-Aktiengesellschaft heute in Auswahl, Preis und Qualität die erste Bezugsquelle unseres Landes ist. Ein unverbindlicher Besuch der interessanten, mustergültigen Wohnkunst-Ausstellungen wird Ihnen dies beweisen und zeigen, wie man sich ein praktisches und glückbringendes Heim schafft. — Kaufen Sie Pfister-Möbel, denn Sie behalten dank ihrer hohen Qualität und und Form-Vollendung stets bleibenden Wert. (Verkauf nur in Basel und Zürich).

Einige Preise:

Das Heim für Alle

in Ia. halbhart, bestehend aus:

Schlafzimmer, Speise-u. Wohn-zimmer. Kücheneinrichtung, zusammen Fr. 790.— 870.— 990.— 1345.— 1600.— 1880.— 2000.

auserwähltem Hartholz, bestehend aus: Schlafzimmer pestenend aus: Schlafzimmer, Speise- und Wohnzimmer, Kü-cheneinrichtung Fr. 1670.— 1960.— 2350.— 2600.— 2950.— samt gediegen. Herreuzimmer Fr. 2600.— 3400.— 3780.— etc. bis Fr. 5000.—

Das bürgerliche Heim

Das vornehme Heim in erstkl., heim. u. exot. Edel-

merstkl., heim. u. exot. Edelhölz., best. aus: Schlafzimmer, Speise- u. Wohnzimmer nebst Kücheneinrichtung Fr. 1870.—2350.—2900.—3400.—3900.—inkl. vornehm. Herrenzimmer Fr. 3100.—3900.—4800.—6000.—5000.—10,000.—bis 30,000.—

Der unentbehrl. Clubfauteuil

Stoff Fr. 145.— 190.— 240.— 320.— etc. 320. – etc. echt Leder Fr. 195. – 245. – 290. – etc. Clubsophas Fr. 195. – 245. – 280. – etc. bis 700. – Divans Fr. 115. – 145. – 185. – etc. bis 290. –

3 CNI ATZIMMER

in Ia. halbhart
Fr. 390. – 480. – 740. – 1085. –
etc.
Ia. Hartholz
Fr. 870. – 980. – 1250. – 1500. –
1795. – 2470. – bis 6000. –

Speise- u. Wohnzimmer

in Ia. halbhart Fr. 390.— 480.— 590.— bis 800.— Ia. Hartholz Fr. 540.— 690.— 770.— 980 1270.— 1600.— bis 5000.— 980. -

Hartholz 'r. 670.— 780.— 980.— 1070 1350.— 1550.— bis 5000.— Clubsophas 195.— 245.— 280.— bis 700.

Halbhart Fr. 145.— 195.— bis Hartholz Fr. 210.— 290.— bis 700.— Eiche Fr. 290.— 385.— bis 3000. -

Alle oben offerierten Einrichtungen befinden sich am Lager. Anfertigung individueller Wohnungseinrichtungen nach Entwürfen. Eigenes Zeichen- und Architekturbureau.

Zuvorkommende, individuelle Bedienung. Großer Barskonto. Bequeme Zahlungserleichterungen. Kostenlose Lagerung bis Ende 1923. Vertragliche langjährige Garantie. Vergütung der Bahnspesen f. 2 Personen bei Kauf einer Ausstattung. Fachmännische Beratung.

Unsere Firma führt ausschliehlich Eigen- und Schweizerfabrikale. — Verlobte, vergesset eines nicht: Das Beste ist gerade gut genug. Verlangen Sie Gratis-Prospekte, unter Angabe der gewünschten Preislage.

Basel

Rheingasse 8, 9 u. 10 Größte Auswahl der Schweiz.

à-vis Hauptbahnhof

Im Verlage von Nascher & Co., Zürich, erschienen zwei Kinderbücher. 1. M im Chindli, E neuß Bilderbuch für die ganz Chline, mit 18 farbige Bildere. 2. Im Tiergarte, Bilder vo der Hed wig Kerl Ethoma, mit Sprüche von Ernst Eschmann. Ferner von Ed. Köthlisber=
ger der Roman "Jakob der Beltsahrer". Sein Beruf und Leben. Fr. 4.—. Von Walter Christmas das Jugendbuch "Schiffskameraden". übersett auß dem Dänischen von Lina Deppe.

Von Friedrich v. Tschubi, "Tierleben der Alpenwelt". Dritter Teil: Die Alpenwegion II. — 150 und XVI S. — Mit Anmerkungen von Prof. Dr. F. Jschöffe und 5 Federzeichnungen von Karl Soffel. Geh. Fr. 2.50. Das Bändchen enthält die auf vielen eigenen Erlebnissen beruhenden, lebendigen Schilderungen von Gemfe, Luchs, Fuchs, Wolf und Bär. Der Darstellung des Gemfenlebens schließen sich Kapitel über die Gemsjage und die Gemsjäger an, die viele fulturgeschichtlich interessante Einzelheiten aus einer an alpiner Romantik noch reichen Zeit enthaleten. Der Fuchs wie der Wolf sind hauptsächlich in ihren Eigentümlichkeiten als Alpenbewohner gezeichenet. Wie fremd ist uns diese Welt der Wolfse und Bärenjagden und der Kämpfe mit dem gefährlichen

Luchs nicht schon geworden, und doch liegt sie nöch gav nicht so lange hinter uns. Prof. Ischoffes Anmertungen bringen das Bändchen auf den heutigen Stand der Forschung.

Mit Neifrock und Perücke. Fünf kleine Bühnenstücke. Von M. Paur=11 Irich. Zürich 1922. Verlag von Schultheß & Co. Junge Damen mit literarischen Neigungen werden bei sestlichen Anlässen gerne zu diesen Stücken greisen und mit deren Aufstührung das Publikum erfreuen. Sie führen in hochebeutschen und mundartlichen Versen, welche die Verschssen mit Geschick handhabt und hübsch zuspiet, nach Paris und Zürich und gruppieren sich um die Malerin Vigée, Molière, Pestalozzi und Salomon Landolt.

Waldes ftille. Frauenchor von Carl Aejchbacher. Der bekannte Trogener Musikbirektor hat mit dieser Vertonung eines Liedes von Adolf Vögtlin ein kleines Meisterwerk geschaffen, das bald die Freude unserer Frauenchöre werden dürste. Einfach aufgebaut und schön klingend, erzielt der Chor in seinem Schlußteil eine tiese, seierliche Wirfung, die weit über Alltagsmusik hinausgeht. Keine Stimme wird forciert. Verlag von Gebrüder Hug & Co., in Zürich. Preis 20 Kp. die Nummer.

s' Margritli



's Margritli ist e flyssigs Chind, Chann alles was me will; Es schaffet gern und schaffet g'schwind Und hilft em Müetti viel.

Wenn's denn so gege 's Esse gaht, So häts all Händ voll z'tue, Bis tischet ist und alls parat, Bruchts sicher mängs derzue.

Am Tisch, da freut si groß und chly, De Hansli chunnt und springt; 's Margritli mues willkomme sy: Will's Maggi's Suppe bringt!

Becco

Eau-de-Cologne

Dem zarten, erfrischenden Duft des sogen. echten Kölnisch Wassers nicht nachstehend, wirkt Beco-Eau-de-Cologne belebend auf erschlaffte Nerven und gegen Kopfschmerz und Migräne.

Rasier-Stangen

entwickeln einen lange haltenden, linden und crèmigen Schaum, der die Haut nicht reizt, den Bart gut aufweicht und das Rasieren mit **Beco-Shavingsticks** zum Vergnügen macht.

Beco

Toilette-Puder

Leicht haftend, weich und duftig, schützt der Beco-Puder den Teint vorrauher Luft und Sonnenbrand. Auch Herren ist Beco-Puder nach dem Rasieren bestens zu empfehlen. "Schweiz. Frauenfalenders, herausgegegeben von Clara Büttiker, Berlag H. Kahrgang des Schweiz. Frauenfalenders, herausgegegeben von Clara Büttiker, Berlag H. Kauerländer & Co., Narau, Preis Fr. 2.80, ist soeben zur Ausgabe gelangt, und sein Besit dürste wieder sechweizerin zur Freude gereichen. Die Fülle des Schönen und Interessanten, das er in seinem Inhalte dietet, ist eine so reiche, daß er als das vollstommene Iahrbuch der Frau gelten darf. Der Bilsderschmuck besteht in Reproduktionen nach Gemälden und Radierungen der Malerinnen Csther Mengold, D. Hauth und Margr. Nägeli. Zahlreiche Erzählungen unsere einheimischen Dichterinnen wechseln mit stimmungsvollen Gedichten ab, und reichhaltige Aufsätze aus allen möglichen Gedieten wissen zu fesseln.

"Seim wehlanb", von Fosef Rein= hart. Geschichten aus einsamer Welt. Neue Fassung. Geb. Fr. 7.50. Verlag A. Francke A.-G., Vern. — Reinharts schriftbeutsches "Heimwehland" war seit Fahren vergriffen. Nun gibt der Verlag A. France A.=G. das Buch in einer neuen Fassung herz aus. Sinige Stücke der früheren Auflage sind durch neue ersest worden. Doch blieb der Stimmungsgehalt des ganzen Vandes so sehr der gleiche, daß es das Natürlichste war, den neuen Band auf den alten Namen zu taufen. Es sind hier fünf echte, seine Keinkartgeschichten vereinigt. Alle erzählen von Seimatsuchern. Nur daß unter den plastisch herausgearbeiteten Gestalten jede ihre Seimat wo anders sucht: Der Alte, der sich zur Ruhe gesetzt, hält es nicht aus, dis er wieder "daheim", das heißt in der altvertrauten Arbeit drin steht; dem greisen Weiblein wird der nie vergessene Jugendgeliebte, da sie ihn wiederfindet im weißen Haar, zur ersehnten Geimat. Der Jüngling sicht sie im geliebten Mädchen, der Mann im mühsam erarbeiteten eigenen Sein; der träumende Knade ersahnt eine Seimat des Geistes im Staunen über die Schönheit eines Kunstwerfes.

HAEMACOLADE

in Pulver Fr. 5.— und 3.—



und Tabletten Fr. 3.75

ist das konzentrierte Blutbildungs- und Kräftigungsmittel

für Erwachsene u. Kinder, für Schwache, Kranke u. Nervöse



Gustav Waser, Messerschmiede

Gegründet 1828 ZÜRICH 1, Rüdenplatz 4 Tel: Hottingen 5122

Spezial-Geschäft für feine Messerschmiedwaren

vom einfachen bis elegantesten Genre. Schwerversilberte Bestecke. Rasierapparate Gillette, Rasiermesser, Rasierutensilien. Schleiferei. Reparaturen.





Erkundigen Sie sich bei Ihrem Zahnarzt über Kolynos Zahnpasta. Er kennt ihre Zusammensetzung und wird Ihnen bestätigen, wie wunderbar Kolynos reinigt, das Zahnfleisch kräftigt und die ganze Mundhöhle desinfiziert. Machen auch Sie einen Versuch und kaufen Sie sich das nächste Mal eine Tube Kolynos. Im Gebrauch sehr vorteilhaft, da lange ausreichend! Auf Verlangen erhalten Sie kostenlos eine Probetube von: "Kolynos", Abtlg. A 5, Basel, Spitalstr. 9.



Gebrüder Ackermann

Tuch-Fabrikation ENTLEBUCH Tuch-Fabrikation

Verlangen Sie unsere Muster!

Schöne ganz- und halbwollene Stoffe für solide

Frauen-u. Männerkleider

Bei Einsendung von Wollsachen ermässigte Preise.

"Il n t e r d e m Freiheit z b a u m". Roman von Clara Viebig. Verlag Deutsche Verlagsanstalt Stuttgart. — Wie ein großer bunter Teppich rollt sich vor uns die Zeit der Offupation der Rheinlande durch die Franzosen am Ende des achtzehnten Jahrhunderts auf: Ein duntes Gewimmel freiheitslüsterner Menschen, die in "Freiheit, Gleicheit, Vrüderlichkeit" den grünen, jungen Freiheitsdam umtanzen. Und es ist eine Freiheit, die trunsten macht, eine Freiheit, in der sich alle Triebe lösen, eine Freiheit, die in die Menschen blitzgeschwind hineinfährt, daß sie taumeln in wildester Lust—eine Freiheit von erschreckender Tragik. Der Kächstetraut dem Kächsten nicht mehr, Eigentum, Erwordenes wird Gemeingut, Beute für Wegelagerer und Plünderer. Liebe ist frei — Liebe? Eine wilde tiezische Vrunst: Nur die Gier herrscht, der Trieb—alles unterworfen diesem wilden, irrsinnigen Freiheitstaumel. Eine Fülle von Gestalten ersteht vor

uns. Überlebensgroße Kerle. Männer, die, aller Hemmungen ledig, dem Drang ihres Verbrecherblutes nachgeben können, nun, da es nur das Recht des Starken gibt, arme, verschüchterte Juden, Vierger, Beamte, die machtlos und raklos es geschehen lassen müssen, die machtlos und raklos es geschehen lassen müssen, das der "Freie" ihnen ins Gesicht speit. Und Frauengestalten, vom liebevollsten Verständnis der Dichterin getragen. Doch Verwahrlosung, hintansehung aller Moral auch hier. Aber da ist es gerade ein Weih, ein Mädchen der Gisel, ernst und fest geworden in dieser Zeit der Freiheit, gesührt von einem natürlichen Instinkt, sich nicht fortzuwersen wie alle anderen, das den versöhnlichen Gegensah bildet. Und Clara Viedig müßte nicht Rheinländerin sein, wenn sie nicht noch andere versöhnliche Lichter in das dissere dramatische Vild gesetzt hätte: einen somigen Humor, der nach tiesster Tragis eine warme Heiterkeit ausströmt.



Prächtige Böden mit schönem Glanz

erhalten Sie beim Gebrauch unserer Gloria- und Grundwichse für Parquet- und Tannenböden. Keine Stahlspäne, kein Blochen, seit Jahren bestens bewährt. Mit Offerten, Prospekten und Mustern stehen gerne zu Diensten

Rupf & Schneider, Neu-Seidenhof, Uraniastraße 10, Zürich 1.

die offenbar

schwerhörige Frau

Solche und ähnliche Unfälle häufen sich in letzter Zeit in erschreckender Weise. — Verlangen Sie Brochure über elektr. Hörapparate ehe es zu spät ist.

H. Wechlin-Tissot & Co.

Sanitäts-Geschäft

Zürich, Bahnhofstr. 74

Ecke Uraniastrasse



Billige und doch gute Schuhe

versenden wir franko per Nachnahme.

Volsenden wit italike per italianimet	
Kinderwerktagsschuhe No. 26/29 10.50	
Ia. beschlagen No. 30/35 12 50	
Kindersonntagsschuhe No. 26/29 10.50	
Wichsleder, solide No. 30/35 12.50	
Knabenlaschenschuhe No. 36/39 16.50	
Knabensonntagsschuhe, Wichsleder, garn. No. 36/39 17.—	
Frauensonntagsschuhe, Wichsleder, garn. No. 36/43 16.—	
Wichsleder, Derby No. 36/43 16 50	
Boxleder, elegant No. 36/43 21.—	
Mannsarbeiterschuhe, solid No. 40/48 21 —	
Herrenschnürschuhe, Wichsleder garniert No. 40/48 21.—	
Wichsleder, garniert No. 40/48 21.—	
Boxleder, Derby No. 40/48 25.—	
Militärschuhe, Wichsleder, Ia No. 40/48 23.—	

Verlangen Sie unsern Katalog! Reparaturen prompt und billig.

Rud. Hirt Söhne, Lenzburg





Ein Bild blühender Gesundheit

bieten Familien die regelmäßig mit

Kentaur-Haferflocken weiße Hafergrütze

als Porridge zum Frühstück ernährt werden.

Überall erhältlich.

Nur in Paketen.

Gesegnete Kinder

Welche Mutter hätte nicht den Lieblingstraum, ihre Kinder tüchtig, angesehen, glücklich zu sehen!

Der Grundstein dazu ist Bruststillung. Kinder, die mit Muttermilch genährt werden, sind fast immer gesunder, kräftiger, widerstandsfähiger als Flaschenkinder.

Beachten Sie bitte folgenden Spitalbericht:

"Das Hauptanwendungsgebiet war jedoch bei Wöchnerinnen mit nicht zureichender Milchbildung, bei denen die Ovomaltine dreimal täglich zwischen den Hauptmahlzeiten und abends vor dem letzten Anlegen gegeben wurde. Hier war der Effekt stets ein frappanter, augenblicklicher. Regelmäßig war schon andern Tags die Milchbildung

offensichtlich reichlicher, so daß auf meiner geburtshilflichen Station, von ganz wenigen Ausnahmen abgesehen, alle Puerperae gestillt haben und stillen werden. Wenn hiebei der Wille zum Stillen natürlich die Basis bildet, so ist für mich doch die Ovomaltine zweifellos ein sehr wertvolles Adjuvans zur Stillfähigkeit und eine sehr brauchbare diätetische Kraftnahrung.



Ovomaltine sollte deshalb immer einige Monate vor der Niederkunft und während der Stillzeit genossen werden.



In Büchsen zu Fr. 2.75 und 5. – überall erhältlich.

Dr. A. WANDER A.-G., BERN

Eidgenössische Bank A.-G., Zürich

Aktienkapital und Reserven, Fr. 65,200,000

Vermittlung von Kapitalanlagen. :: Aufbewahrung von Wertpapie-

ren. :: Vermietung von Tresorfächern. :: Depositen auf festen Ter-

min. :: Vorschüsse auf Wertpapiere. :: Einlagehefte. :: Obligationen.